

| |
|--|
| Anlagen zum Abfüllen/Umschlagen wassergefährdender flüssiger Stoffe |
|--|

Dieses Formular ist für jede nicht-baugleiche Abfüll-/Umschlaganlage auszufüllen!

1. **Nr. der Abfüll-/ Umschlaganlage / Bezeichn. lt. Lageplan:**

2. **Abgefüllte/umgeschlagene Stoffe (Bezeichnung aus Formular 11.1):**

3. **Zweck der Anlage:**

- Befüllen von ortsbeweglichen Behältern
- Entleeren von ortsbeweglichen Behältern
- Umfüllen von flüssigen Stoffen; Laden und Löschen von Schiffen in Verbindung mit ortsbeweglichen Behältern an Land
- Umladen von Flüssigkeiten in Verpackungen, die den gefahrgutrechtlichen Anforderungen genügen oder gleichwertig sind

4. **Maximale Größe der befüllten/entleerten Behälter bzw. Füllvolumen der Umladeeinheit:**

m³

5. **Maximaler Volumenstrom**

bei Befüllung: l/s

bei Entleerung/Umfüllung: l/s

6. **Sicherheitsvorkehrungen zur Verhütung des Überfüllens ortsbeweglicher Behälter:**
(z.B. Überfüllsicherung, Totmannschaltung, Zählervoreinstellung)

7. **Befestigung und Abdichtung der Bodenfläche (Querschnittszeichnungen sind beizufügen) :**

- Asphaltdecke
- Betondecke

Dichtungsbahn (Material):

Beschichtung (Material):

Stahlwanne (Werkstoff Nr.):

TRwS 132 Tab.1 Nr.

Sonstiges:

(Nachweise der Beständigkeit sind erforderlich)

Bescheide sind beigelegt

Bescheide werden zur Abnahme vorgelegt

8. Rückhaltemaßnahmen und Rückhaltevermögen für austretende wassergefährdende Flüssigkeiten / flüssige Stoffe:

Rückhaltevolumen:

m³

Erläuterungen über die Ausführung der Rückhaltemaßnahmen:

9. Maßnahmen zur Ableitung von Niederschlagswasser:
(soweit die Anlage nicht vollständig überdacht ist)

10. Sind Löschwasser-Rückhalteinrichtungen vorhanden?

Ja

Nein